

Inhalt

Einleitung	7
 1. Naturbilder und Kunstideen	15
Erschütterungen der Schöpfung: Lissabon 1755	15
Aufbrüche zu Idealen	22
Riskante Künstlichkeit	31
»...wenn einem die Natur kommt«	38
Literatur	41
 2. Musterstaat und menschliche Mechanik in Romanen der Aufklärung ..	43
Spielarten des Staatsromans	44
Moral und Satire	50
Empirie und Staat	55
Staat machen	61
Literatur	68
 3. Johann Karl Wezel als Treffpunkt	
aufklärerischer Energien	73
Vernunft und Wahnsinn	79
Die Erziehung des Blöden	84
Weltverbesserung und Gesellschaftsentwicklung	90
Tugend und Laster auf Reisen	96
Literatur	104
 4. Hygiene der Frau. Aufklärerische Lektionen	109
Normaler Körper oder reiner Körper	111
Feministischer Putzfimmel	117
Literatur	121

5. Theater zwischen Religion und Anthropologie	123
Jenseits von Bekenntnissen	126
Dramaturgie des ganzen Menschen	136
Ein Wort gibt das andere	141
Literatur	146
 6. Ökonomie und Ironie. Eine romantische Affäre	149
Dichtung auf dem Markt	150
Überbieten und entwerten	156
Poetische Philosophie – Politische Ökonomie	161
Literatur	168
 7. Historio-politische Romantik: Achim von Arnims Roman	
<i>Die Kronenwächter</i>	173
»Man kann keinen Glauben dazu fassen«	174
Geschichtsimaginationen	179
Poetische Maskeraden und Doubletten	183
Literatur	189
 8. Europas kritische Masse	191
Bevölkerungen, Territorien	191
Politische Mengenlehren, ideell oder irdisch	196
Neu-alte Mythen und Massen	202
Literatur	210
 9. Gebrochene Herkunft: Heinrich Heine, Friedrich Nietzsche	215
Heimat. Lyrische Dialoge	217
Bewegungsfiguren der Freiheit	220
Nach dem Ende der Vorstellung: Auftritte des Dichters	223
Literatur	228
 Schluss	229